

Schwansen

Hier zu Hause

Versammlung
beim Risby UF

RIESEBY Zum Mitglieder-treffen lädt der Risby UF am Montag, 25. März, um 18 Uhr in die Turnhalle der dänischen Schule ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Jahresberichte, die Festsetzung des Beitrags sowie Vorstandswahlen. Unter anderem werden ein zweiter Vorsitzender und der erste Kassenwart gewählt. Ab 18.30 Uhr wird zum Essen eingeladen. Anmeldung dafür bis zum 18. März an Anders Rundberg, E-Mail an anders@risby-uf.com oder Tel. 04355/18 1460. *dis*

Frühlingsfest im
Hotel Nüser

KARBY Zum Frühlingsfest lädt das DRK Karby - Dörphof am Sonnabend, 16. März, am 14.30 Uhr in das Gasthaus Nüser in Karby ein. Es werden zahlreiche Darbietungen erwartet. Ein reichhaltiges Torten- und Kuchenbuffet wird den Gästen den Nachmittag versüßen. Der Eintritt für das Fest beträgt 5 Euro. *ez*

Kosel startet
„Saubermann“

KOSEL Zur Teilnahme an der Aktion Saubermann der Gemeinde Kosel wird am Sonnabend, 16. März, aufgerufen. Groß und Klein, Jung und Alt werden dann Müll und Abfall entlang der Straßen, Wege und Plätze aufsammeln. Treffen ist um 14 Uhr an der Alten Schule in Kosel und in Bohnert am Feuerwehrgerätehaus. Im Anschluss gibt es für die Helfer Erbsensuppe. *ez*

Brandschutz
für Senioren

RIESEBY Zu einer Brandschutzklärung werden alle Senioren in Rieseby am Mittwoch, 20. März, eingeladen. Riesebyer Nachmittagskreis, Gemeinde Rieseby und DRK-Ortsverein Rieseby laden gemeinsam um 14.30 Uhr ins Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Rieseby ein. Nach einer gemeinsamen Kaffeetafel werden Andrea Radtke und weitere Kollegen von der örtlichen Freiwilligen Feuerwehr über richtiges Verhalten im Brandfall, den Gebrauch eines Feuerlöschers, Rauchwarnmelder und vorbeugenden Brand- und Gefahrenschutz berichten. Anmeldung bei Irmgard Fiebelkorn unter Tel. 04355/389. *ez*

Brücke Lindaunis: Sperrung auch auf dem Wasserweg

RIESEBY Die Deutsche Bahn arbeitet Ende März und Anfang April an der Klappbrücke Lindaunis auf der Strecke Kiel-Flensburg. Die umfangreichen Inspektions-

und Instandsetzungsarbeiten finden von Mittwoch, 27. März, 9 Uhr. durchgehend bis Sonnabend, 30. März, 21 Uhr statt. Da aus Arbeitsschutzgründen Netze unter

der Brücke gespannt werden müssen, kann die Brücke bereits vom 25. März ab 8 Uhr bis 1. April, 18 Uhr für die Schifffahrt nicht geklappt werden. Auch die Durch-

fahrt kleiner Boote ist aus Sicherheitsgründen nicht gestattet.

Für den Zugverkehr werden für die zeitweise nötigen Gleissperrungen Ersatzkon-

zepte erarbeitet und in den Fahrplanmedien veröffentlicht. Weitere Infos zum Zugverkehr sind unter www.bauinfos.deutschebahn.com erhältlich. *ez*

Kita-Verband übernimmt Kitas

Neuer Kindertagesstättenverband Nordschwansen plant geregelte Übernahme von zwei Einrichtungen zum 1. August

Von Dirk Steinmetz

KARBY Zum 1. August soll die Betriebsführung der beiden evangelischen Kindertagesstätten Sternschnuppe und Pezzettino in Karby an den neu gegründeten Kindertagesstättenverband Nordschwansen übergehen. Erklärtes Ziel des zum Verbandsvorsteher gewählten Brodersbyer Bürgermeisters Dieter Olma ist es, dass in vertrauensvoller Zusammenarbeit der Betrieb übernommen wird und dass es primär um das Wohl der Kinder geht. Ihm sei es wichtig, dass mit der Verbandsgründung nun Verlässlichkeit für die Eltern und die Mitarbeiter geschaffen wird.

„Wir hätten die Kindergärten gerne weiter über das ZeKiD betreuen lassen.“

Torsten Behnke
Kirchengemeinderatsvorsitzender Karby

Dienstagabend kamen je zwei Vertreter der Gemeinden Brodersby, Dörphof, Karby und Winnemark zur konstituierenden Sitzung zusammen. Dabei wurde als stellvertretender Verbandsvorsteher der Karbyer Bürgermeister Arno Henkel gewählt.

Die Schaffung des Verbandes ist aber nur der erste



Der Betrieb der beiden evangelischen Kitas in Karby soll zum 1. August vom neuen Kindertagesstättenverband Nordschwansen übernommen werden

FOTO: ARCHIV JAN STROBEL/DPA

Schritt, betonte Olma. Die wirkliche Arbeit beginnt nun. So ermächtigte der Verband ihn einstimmig, mit der Kirchengemeinde Karby, der Kirchenkreisverwaltung und dem Mitarbeiter des Amtes Schlei-Ostsee in Verhandlungen einen geregelten Übergang vertraglich vorzubereiten.

Ausdrücklich dankte Olma der Kirchengemeinde Karby, vertreten durch Kirchengemeinderatsvorsitzenden Thorsten Behnke, dass dem neuen Verband das Gebäude der Kita Pezzettino zur Miete angeboten wurde. Zugleich betonte Olma, dass der Verband hofft, dass die bisherigen Mitarbeiter den Wechsel



Amtsleiter Gunnar Bock (r.) verpflichtet Dieter Olma als Verbandsvorsteher.

FOTO: DIS

begleiten. „Unser Ziel ist, dass keiner schlechter gestellt wird als vorher.“

Der erste Haushalt des Verbands für 2019 hat ein Volumen von 348.000 Euro. Für die vier Gemeinden beträgt die Verbandsumlage 200.000 Euro. Die Höhe der Umlage je

Gemeinde orientiert sich an der Zahl der Kinder aus der Gemeinde wie auch der Anzahl der Fälle von Kostenausgleich. Damit sind alle Kindergartengärten der vier Gemeinden in dem neuen Haushalt integriert.

Die Umlage beträgt für Brodersby 32.500 Euro, Dörphof 82.500 Euro, Karby 40.000 Euro und Winnemark 45.000 Euro. Künftig werden die Betriebskosten der Einrichtungen nach Köpfen auf die Verbandsgemeinden umgelegt und die Investitionen in die Einrichtung geviertelt. Die Haushaltsaufstellung orientiert sich an den mittleren Kosten der Jahre 2016 bis 2018 und schließt einen Sicher-

heitspuffer ein, erläuterte Gunnar Bock, der als Amtsdirektor die Verbandsversammlung einberufen hatte.

Die Gründung des Verbands war nötig geworden, nachdem die Nord-Gemeinden nicht bereit waren, die Trägerschaft der beiden Kitas von der Kirchengemeinde Karby auf das Zentrum für Kirchliche Dienste des Kirchenkreises Rendsburg-Eckernförde (ZeKiD) zu übertragen. Die Kündigung des Betriebs wird zum 31. Juli wirksam.

„Wir hätten die Kindergärten gerne weiter über das ZeKiD betreuen lassen“, sagte Torsten Behnke nach der Versammlung. Der Kirchengemeinderat sei aber gleichzeitig froh, dass es nun endlich los geht und dass der Schwerezustand für Eltern und Mitarbeiter endet. Für Dagmar Möller, Leiterin des Kindergartens Sternschnuppe, werde es sich nun zeigen, wie es weiter geht. Sie möchte noch nicht viel sagen, ist aber froh, dass jetzt zumindest Klarheit herrscht. In der Sternschnuppe werden derzeit 35 und in Pezzettino 38 Kinder in jeweils zwei Gruppen betreut. Mitglieder des Verbands sind jeweils der Bürgermeister und eine zweite Person. Brodersby: Dieter Olma und Markus Tegethoff, Dörphof: Frank Göbel und Tobias Schlömer, Karby: Arno Henkel und Edda Doose, Winnemark: Wilhelm Fülling und Stefan Moese.

Vorstand bei den Riesebyer Siedlern komplett

RIESEBY Ein gut gelaunter Vorsitzender Otto Mees begrüßte die Vereinsmitglieder des Verbands Wohneigentum am Sonntagmorgen im Riesebyer Sportbistro. In der Bistrotküche brodelte schon das Mittagessen auf dem Herd, das im Anschluss an die Jahresversammlung für die gut 50 anwesenden Mitglieder serviert werden sollte.

Auf Platz Drei im bundesweiten Ranking befände sich die Internetpräsenz des Ortsverbandes, berichtete Mees stolz, was Informationsdichte und Aufmachung angeht. Er plane für die nahe Zukunft eine Kooperation mit Schülern des Eckernförder Jungmann-gymnasiums, um eine Evaluation des aktuellen Internetauftrittes durchzuführen. „So können wir sehen, wo noch Nachbesserungsbedarf ist und dann die Klicks beziehungsweise Likes erhöhen“, führte er aus. Mees hat es in kurzer Zeit nach seiner Amts-



Vorsitzender Otto Mees (4. v.l.) mit den geehrten Mitgliedern: Hans-Walter und Magret Kohl, Dr. Klaus-Jürgen Rühlmann, Regina Symnick, Gretchen und Wolfgang Bauer und Maren Reimer. FOTO: LUCAS

übernahme geschafft, den Ortsverband für Mitglieder überaus attraktiv zu machen. Jetzt sind es 115 Mitglieder.

Nicht nur die informative Internetseite, die Mitglieder und Vereinsinteressierte mit Informationen rund um Energieberatung für das Wohneigentum und Modernisierungsvarianten versorgt, ist seit April 2018 am Netz, auch Ausflugsangebote für die ganze Familien sowie Fortbildungsangebote, wie ein Lehrgang zum Thema Renschnitt oder ein Vortrag

über die Wirkung von Heilkräutern, gehören zum Vereinsangebot. Darüber hinaus winken durch den Vereinsausweis zahlreiche Vergünstigungen im lokalen Einzelhandel und besondere Versicherungsangebote rund um Haus und Familie.

Von solch einer modernen Vereinsführung angezogen fühlt sich Thorsten Bastian. Als einer der jüngsten Vereinsneuzugänge stellte er sich zur Wahl des seit Mees' Amtsantritt vakanten Postens des 2. Vorsitzenden. Er wurde ein-

stimmig gewählt. „Ich möchte mich aktiver in den Verbänden der Gemeinde einbringen und mitarbeiten“, so der Sönderbyer. Die amtierende Kassenwartin Andrea Kolls kündigte an, dass sie zunächst nur auf ein Jahr wiedergewählt werden möchte, um dann abgelöst zu werden. Ebenfalls wurden Winfried Bastian und Heiko Ulrich als Beisitzer einstimmig wiedergewählt.

Für ihre langjährige Mitgliedschaft konnten viele Mitglieder geehrt werden. Regina Symnick gehört der Gemeinschaft seit 50 Jahren an. 40 Jahre sind Wolfgang und Gerda Wilhelmens, Irene Koch, Siegfried und Nadja Dollase sowie Wolfgang und Gretchen Bauer dabei. Für 30 Jahre Mitgliedschaft wurden Hans-Walter und Magret Kohl, Dr. Klaus-Jürgen und Susanne Rühlmann sowie Hans-Georg und Maren Reimer und Roger und Hilke Indinger geehrt.

ju

Nur drei Einsätze
in 2018 für die
Schubyer Wehr

DÖRPHOF Auf ein ruhiges Einsatzjahr konnte Volker Starck, Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Schuby, bei der Hauptversammlung zurückblicken. Neben Übungsabenden gab es drei Einsätze. Darunter der Großbrand in Booknis, welcher wohl zu den größten Bränden der letzten Jahrzehnte in Schwansen zählt. Bei der Versammlung stellte sich Nis Juhl als neuer stellvertretender Amtswahrführer vor. In seinem Bericht merkte er mit einem Augenzwinkern den Frauenmangel in der Schubyer Wehr an. Die Schubyer sollten sich ein Beispiel an der Wehr in Zimmert nehmen, dort sind 30 Prozent der Mitglieder weiblich. Mit 26 Aktiven sowie sieben Ehrenmitgliedern ist der Personalbestand in Schuby aber ausreichend. Christopher Bruns wurde als Gruppenführer wiedergewählt. *ez*